

557

Dornbirner

# Gemeindeblatt

Erscheint jeden Samstag, Bezugspreis vierteljährlich S 9.—, Einzelpreis 70 Groschen. — Inserate sind bei gleichzeitiger Barzahlung jeweils bis Mittwoch 16 Uhr im Rathaus, Zimmer Nr. 27, schriftlich einzureichen. — Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadt Dornbirn. — Für die Schriftleitung verantwortlich: Theodor Stadelmann. — Druck: Buchdrucker Georg Höfle, Dornbirn

Nummer 22

Sonntag, 1. Juni 1958

86. Jahrgang

Wochenkalender: Sonntag, 1. Juni 1958, Dreifl. R. — Montag, 2., Erasmus — Dienstag, 3., Klothilde — Mittwoch, 4., Christa — Donnerstag, 5., Fronleichnam — Freitag, 6., Norbert — Samstag, 7., Robert

## Jungbürgerfeier 1958

Voranschläglich anfangs Juli d. J. wird in unserer Stadt die Jungbürgerfeier für die Angehörigen des Jahrganges 1937, soweit sie öfter. Staatsbürger sind, veranstaltet.

Die Teilnahme an dieser Feier ist freiwillig, soll jedoch für jeden Jungbürger Ehrentatsache sein. Zur Erinnerung erhält jeder Teilnehmer ein Buchgeschenk.

Um die genaue Teilnehmerzahl feststellen zu können, werden alle Jungbürger des Jahrganges 1937 ersucht, ihre Teilnahme an der Feier verlässlich bis spätestens Samstag, den 14. Juni d. J., im neuen Rathaus, Zimmer 30, mündlich, telefonisch oder schriftlich bekanntzugeben. 3576

Der Bürgermeister: Dr. G. A. Moosbrugger

## Genehmigung eines Teilregulierungsplanes

Die Gemeindevertretung der Stadt Dornbirn hat in der Sitzung am 21. 5. 1958 den Teilregulierungsplan für die Straßenzüge Bedenhag und Im Schoren sowie für die parallel zur Bahn verlaufende Erleichterungsstraße Obere Härte, von der Luftenauerstraße zwischen den Liegenschaften Luftenauerstraße Nr. 61 und Nr. 63, bis zur Bahngasse bei der Liegenschaft Bahngasse Nr. 22 beschlossen.

Von dieser Teilregulierung werden nachstehende Grundparzellen berührt:

a) Bedenhag — Im Horn:

6395/1, 2293, 2294, 2296/1, 2295/4, 2295/2, 2298/1, 2301/2, 2301/1, 2419/7, 2305/1, 2305/10, 2305/9, 2408, 2433, 2404, 2403, 2398, 2397, 2396, 2393/7, 2393/3, 2392, 2445, 2450, 2449, 2459, 2460, 2466, 2467, 2470, 2473/1, 2477/1, 2478, 2482/2, 2483, 2489, 2491/1, 2532, 2533, 2536/2, 2537, 2540, 2545, 2549, 2552, 2536/3, 2359, 2362, 2363, 2364, 2367, 2369, 2370, 2371, 2372, 2373, 2374, 2377, 2378, 2398/2, 2305/8, 2305/3, 2272, 2279, 2280, 2282 und 2283.

b) Obere Härte:

2236/3, 2235, 2233, 2232/4, 2231, 2230, 2227, 2226, 2225, 2224, 2257/10, 2257/11, 2153/2, 2149/2, 2148, 2147/1, 2854, 2853, 2849, 2848, 2802/2, 2347, 2348, 2351, 2499, 2501, 2502, 2524, 2508, 2509, 2511, 2571, 2572, 2575/1, 2575/4, 2614, 2615, 2618, 2619, 2624, 2625, 2629, 2632, 2602, 2603, 2606, 2613,

2616, 2617, 2620, 2622, 2626, 2630, 2631, 2847, 2859, 2858, 2149/1, 2153/1, 2155, 2157, 2158, 2159, 2160, 2161, 2223, 2121, 2219/5, 2219/6, 2218/3 und 2218/2.

In den Teilregulierungsplan kann im Stadtbauamt in den Dienststunden Einsicht genommen werden. Im übrigen wird auf die Verlautbarung im Gemeindeblatt vom 25. 5. 1958 verwiesen. 3577

Der Bürgermeister: Dr. G. A. Moosbrugger

## Klärgrubenwartung

Anlässlich der diesjährigen Überprüfung der Klärgruben musste wiederum festgestellt werden, daß zahlreiche Klärgruben (Dreikammergruben, Dmsgruben u. a.) nicht ordnungsgemäß gewartet werden.

Jede Klägrube muß je nach ihrer Größe mindestens ein- oder zweimal im Jahr geleert werden. Bei Feststellung von Mängeln infolge der Nichtbeachtung dieser Vorschrift ist die Gemeinde gezwungen, die Räumung auf Kosten des Verpflichteten durchführen zu lassen.

Da auftretende Mängel und die damit verbundenen gesundheitsschädlichen Belästigungen in den meisten Fällen die Anrainer treffen, wird ersucht, daß jeder derartige Mangel beim Gemeindeamt zur Anzeige gebracht wird. 358

Der Bürgermeister: Dr. G. A. Moosbrugger

## Anzeigenannahme

für das Gemeindeblatt in der kommenden Woche  
nur bis einschl. Dienstag den 3. Juni 1958

## Sonn- und Feiertagsdienst

Sonntag, den 1. Juni 1958

Dr. Rudolf Grabher jun., Sägetstraße 13, Tel. 2590

Salvator-Apothek, Marktstraße 52, Tel. 2428

Spitaldienst: Dr. Luis Wölflé

**Donnerstag (Fronleichnam), den 5. Juni 1958**

Dr. Werner Hümmerle, Marktstraße 31, Tel. 2558

Stadtabothek, Marktstraße 3, Telefon 2852

Spitaldienst: Dr. Walter Wittmann